

Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland

7NL 081
Pfarrer Paul Schneider
1876-2020

Neubearbeitet von Ruth Rockel-Boeddrig

Juni 2022

Inhalt

Einleitung	3
Bestand und Verzeichnung.....	3
Ergänzende Bestände.....	4
Literatur (Auswahl der im Archiv vorhandenen Titel).....	5
Akten	
1. Nachlass.....	6
1.1. Persönliche Unterlagen.....	6
1.1.1. Paul Schneider	6
1.1.2. Familie Schneider	10
1.2. Pfarramt	11
1.3. Korrespondenz.....	12
1.4. Auseinandersetzung mit dem NS-Staat	16
1.4.1. In den Gemeinden	16
1.4.2. Schutzhaft und Konzentrationslager	17
2. Gedenken und wissenschaftliche Rezeption.....	20
2.1. Gedenken	20
2.2. Wissenschaftliche Rezeption	24
2.3. Sammlungen	27

Einleitung

Paul Schneider (1897-1939) war der Sohn des Ortspfarrers von Pferdsfeld im Hunsrück, der 1910 nach Hochelheim/Kreis Wetzlar wechselte. Nach Kriegsdienst 1915-1918 und Theologiestudium wurde er dort 1926 Nachfolger seines verstorbenen Vaters. Erste Konflikte mit örtlichen NS-Organen führten 1934 zu seiner Versetzung nach Dickenschied. Dort verschärfte sich die Auseinandersetzung. Eine weitere "Schutzhaft" im Gestapogefängnis in Koblenz endete mit seiner Ausweisung aus dem Rheinland. Dennoch kehrte er nach Dickenschied zurück und wurde nach dem Erntedankgottesdienst 1937 wieder verhaftet. Von Koblenz aus wurde er in das Konzentrationslager Buchenwald verbracht, wo er nach grausamen Misshandlungen am 18. Juli 1939 ermordet wurde.

Paul Schneider gilt als der erste Märtyrer der Bekennenden Kirche im Konflikt mit dem NS-Staat und nahm damit schon früh eine identitätsstiftende Stellung innerhalb der Rheinischen Kirche ein, aber auch weit darüber hinaus. Seine Biografie ist umfassend erforscht und in zahlreichen Veröffentlichungen dargelegt, die in viele Sprachen übersetzt wurden.

Seine Witwe Margarete Schneider (1904-2002) engagierte sich nach dem Tod ihres Mannes zeit ihres Lebens für das Gedenken an Paul Schneider und das Wachhalten der Erinnerung an die Zeit der NS-Diktatur. Dafür wurde sie im Jahr 2000 mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt.

Im Mai 1997 wurde in Weimar in ihrem Beisein die Paul-Schneider-Gesellschaft e.V. gegründet, die diese Aufgabe seitdem weiterführt.

Bestand und Verzeichnung

Der Bestand ist kein Nachlass im klassischen Sinne. So enthält er, abgesehen von den Korrespondenzserien, nur wenige persönliche Unterlagen. Außerdem liegt ein deutlicher zeitlicher und thematischer Schwerpunkt des Bestandes auf den Jahren der NS-Herrschaft. Weiteres Nachlassmaterial befindet sich noch an verschiedenen Stellen, überwiegend im Besitz der Familie (s. dazu: Aufstellung der Briefe und Dokumente von Paul und Margarete Schneider, erstellt von Karl Adolf Schneider, in: Nr.79).

Einen Teil der Nachlassakten hatte die Familie von Paul Schneider, insbesondere Margarete Schneider, zunächst der Gemeinde Dickenschied als Leihgabe überlassen. Innerhalb des dortigen Gemeindearchivs wurden die Akten betr. Paul Schneider zu einer eigenen Abteilung formiert.

Gemäß einer 1986 geschlossenen vertraglichen Vereinbarung von Frau Schneider mit dem Landeskirchlichen Archiv wurden die Unterlagen 1995 dem Archiv als Eigentum übergeben.

Im Laufe der Zeit wurde der Bestand um einige Anreicherungen ergänzt, z.B. durch Quellensammlungen, die im Rahmen der wissenschaftlichen Aufarbeitung entstanden sind, sowie weiteres Material zur Rezeption Paul Schneiders.

Anlässlich des 125. Geburtstages Paul Schneiders wurde 2022 die Neuverzeichnung des Bestandes in Angriff genommen.

Beim Bestand befand sich auch die Personalakte Paul Schneiders mit der Signatur S 273 mit zwei Bänden. Diese wurde bereits vor der Neuverzeichnung restauriert. Im Rahmen der Neuordnung wurde sie nun wieder in den regulären Personalaktenbestand des Landeskirchlichen Archivs, 1OB 009, überführt.

Ein Teil der Akten wurde nach archivischen Gesichtspunkten neu geordnet. Vor allem im Bereich der Akten betr. die Auseinandersetzung mit dem NS-Staat bin ich aber nah an der vorgefundenen, überwiegend chronologischen Ordnung geblieben, auch wenn dadurch Dokumente, die streng genommen an anderer Stelle hätten eingeordnet werden müssen, dort verblieben sind. Dies gilt z.B. für die ein oder andere Korrespondenz.

Mit der Kassation von Unterlagen habe ich mich bewusst zurückgehalten und nur da kassiert, wo Dokumente in mehrfacher Vervielfältigung vorlagen.

Einige Enthält-Vermerke dieses Findbuchs stammen aus der Hand des Pfarrers Klauspeter Glang, der 1994 das Archiv der Ev. Kirchengemeinden Dickenschied-Rohrbach-Womrath geordnet und verzeichnet hat. Wo ich diese übernommen habe, habe ich es unterhalb des Eintrags kenntlich gemacht.

Die bedeutendsten Quellen des Bestandes sind die umfangreichen Korrespondenzserien, von denen viele auch bereits veröffentlicht worden sind. Sie bieten einen authentischen Blick in die Lebens- und Glaubenswelt Paul Schneiders. Besonders eindringlich wirken dabei die Briefe aus dem Konzentrationslager Buchenwald, die auf den vorgefertigten Briefbogen des KZs geschrieben sind (s. Nr.31).

Weitere wichtige und aussagekräftige Zeugnisse sind die Bibel, die Paul Schneider während seiner Haft im Gestapo-Gefängnis in Koblenz benutzt und mit zahlreichen Randnotizen versehen hat (s. Nrn. 49 und 50) , sowie die Zeichnungen und Selbstbildnisse aus der Gefangenschaft (s. Nr. 53).

Die Akten zum Paul-Schneider-Gedenken und zur wissenschaftlichen Rezeption zeigen sowohl die Kontinuitätslinien als auch den Wandel in der Wirkungsgeschichte von Paul Schneiders Vermächtnis auf.

Die Akten des Bestandes werden sukzessive digitalisiert.

Ergänzende Bestände

Personalakte Paul Schneiders: AEKR, 1OB 009, S 273

Bilddateien zu Paul Schneider: in AEKR, 8SL 046 (Bildarchiv), abrufbar auf archiv.ekir.de und [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/ekir/)

Gemeindearchiv Dickenschied (insbesondere zur Gedenkkultur in der Gemeinde Dickenschied)

Zum Kirchenkampf auf dem Hunsrück: AEKR, 7NL 150B (Pfarrer Friedrich Langensiepen)

Literatur (Auswahl der im Archiv vorhandenen Titel)

Zur Biografie Paul Schneiders:

Schneider, Margarete, Paul Schneider: der Prediger von Buchenwald, stark erw.,
erg. und komm., 3. Auflage, Holzgerlingen 2010

Foster, Claude R., Paul Schneider: Seine Lebensgeschichte, Holzgerlingen 2001

Aichelin, Albrecht, Paul Schneider: ein radikales Glaubenszeugnis gegen die Ge-
waltherrschaft des Nationalsozialismus, Gütersloh 1994

Wentorf, Rudolf, Der Fall des Pfarrers Paul Schneider: eine biographische Doku-
mentation, Neukirchen-Vluyn 1989

Ders. Paul Schneider, Gießen u.a. 1986

Zur Biografie von Margarete Schneider:

Dieterich, Paul, Innig, Deine Gretel. Was Margarete Schneider an ihren Mann ins
Gefängnis und ins KZ schrieb, Weilheim 2013

Ders., Margarete Schneider: die Frau des Predigers von Buchenwald, Holzgerlin-
gen 2019

Zur Rezeptionsgeschichte:

Schneider, Thomas Martin, Märtyrer oder Fanatiker?: zur Rezeptionsgeschichte
Pfarrer Paul Schneiders, in: Mitteilungen zur kirchlichen Zeitgeschichte, Bd. 3
(2009), S. 81-94

Ders. Verklärung - Vereinnahmung - Verdammung: zur Rezeptionsgeschichte
Pfarrer Paul Schneiders, in: Zwischen Verklärung und Verurteilung, 2017, S. 183-
195

Ders., Von der Idealisierung zur Relativierung?: Anfragen an Folkert Rickers'Ana-
lyse des Weltbildes Paul Schneiders, in MKGR, Bd. 54 (2005), S. 359-364

Rickers, Folkert, Das Weltbild Paul Schneiders, in: MKGR, Bd. 53 (2004), S. 133-
184

Ders., Das neuerliche Interesse an Märtyrern und Märtyrerinnen und Paul
Schneider, MKGR, Bd. 56 (2007), S. 253-271

1. Nachlass

1.1. Persönliche Unterlagen

1.1.1. Paul Schneider

1

Genealogische Unterlagen zu den Vorfahren Paul Schneiders

o.D. (1982)

Enthält: Genealogische Aufstellung der Vorfahren Paul Schneiders seit Beginn des 19. Jahrhunderts; Abmeldebescheinigung der Gemeinde Sobernheim für Familie Adolf Schneider im Jahr 1910, 1982

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 1

2

Zeugnisse von Adolf Schneider

1876-1879

Enthält: Zeugnis der Reife des Gymnasiums zu Elberfeld, Abschrift, 1876; Studien- und Sittenzeugnis der Königl. Württembergischen Universität Tübingen, 1876; Studienbescheinigung der Universität Leipzig, 1876; Abgangszeugnis der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn, 1879

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 2

3

Tagebuch Paul Schneiders (Transkription)

(1919-1927)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 3

4

Personaldokumente Paul Schneiders

1937, (1939), 1982

Enthält: Beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch des Standesamtes Winterburg, jetzt Sobernheim, 1982; Todesschein, 1939 (Kopie aus dem Stammbuch der Familie Schneider)

Darin: auch Geburtsanzeige für Sohn Ernst Wilhelm, 1937

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 4

5

Zeugnisse und Studienbescheinigungen von Paul Schneider

1915-1925

Enthält: Zeugnis der Reife zum Besuche der Universität des Großherzoglichen Gymnasiums zu Gießen, 1915; Zeugnis über die Befähigung zur Anstellung als Turnlehrer, 1921; Ergebnisse des Zweiten Theologischen Examens, 1923; Bescheinigung über den Dienst bei der Berliner Stadtmission, 1925

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 5

6

Dienstliche Personalunterlagen Paul Schneiders

1922-1926, 1934

Enthält: u.a. Ernennungsurkunde zum Pfarrer der Gemeinden Hochelheim und Dornholzhausen, 1926

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 6

7

Dienstbezüge

1932-1934, 1939

Enthält: auch Sterbegeld für Witwe Margarete Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 7

8

Zeitungsausschnitte, mit zahlreichen Anstreichungen

1926-1933

Enthält: Texte zu folgenden Themen: Alkohol-, Nikotinmißbrauch und Trinkerfürsorge (Nr.1-11); Konfirmandenarbeit (Nr.12); Kirchenwahl (Nr.13); Kirchliche Soziale Dienste (Innere Mission und Diakonie, Nr.14-16); Sonntagsheiligung (Nr.17-19); Alltagsfragen woe das Aufbewahren einer angebrochenen Flasche Wein (Nr.20-21); Gedenken an Persönlichkeiten (Nr.22-23); Tod, Ewigkeit (Nr.24-26); Situation der Kirche in der heutigen Welt (Nr.27-30); zum Kirchenjahr (Nr.31-36); Politik, auch Faschismus, Volkswirtschaft (Nr.37-41); Mission (Nr.42-46); Gustav-Adolf-Werk (Nr.47); Kindergarten-Arbeit (Nr.48-49); Bibel (Nr.50-53); Bedenkenswertes (Nr.54-68); Andere Religionen (Nr.69); Reformation, Luther (Nr.70-72); Liedtexte (Nr.73-74); Schule (Nr.75); Andacht (Nr. 76); Bücherempfehlungen (Nr.77-80)

(erstellt von Klauspeter Glang)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 8

9

Zeitungsausschnitte

1927-1932

Enthält: Texte zu folgenden Themen: Andacht (Nr.1-8); Alkoholmißbrauch (Nr.9-10); zum Kirchenjahr (Nr.11-15); Mission (Nr.16-22); Jugend (Nr.23-24); Goethes 100. Todestag (Nr.25-27); Gedenken an Persönlichkeiten (Nr.28-30); zum Bedenken (Nr.31-35); Sonstiges (Nr.36-38)

Darin: Nikolaus Schäfer, Merseburg, Was bedeutet ein Konkordat für Deutschland?, Druck Bernhard Hellig, Halle, mit beigefügtem Brief des Nationalpolitischen Kollegs von 1928, 14 Seiten DIN A5 (Nr.39); Luthergedichte, Druck der Vaterländischen Verlagsanstalt Berlin o.J., 16 Seiten, Oktavformat (Nr.40) (erstellt von Klauspeter Glang)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 9

10

Texte zum Verhältnis von Kirche und Staat, z.T. mit Anstreichungen (z.T. Kopien)

1935-1939

Enthält: u.a. Rundbriefe des Coetus reformierter Prediger Deutschlands; auch: Zeitungsartikel über die Feier der "Deutschen Weihnacht" unter Leitung von Lehrer Werner Sturm in Womrath, 1937

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 10

11

Todesanzeigen für Paul Schneider (z.T. mit Kopien)

1939

Darin: Danksagung der Familie Schneider; Nachricht über den Tod Paul Schneiders in der TIMES vom 23.7.1939 (mit Abschrift)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 11

12

Berichte über die Beerdigung Paul Schneiders

1939 (2019)

Enthält: Manuskript von Karl Dieterich; ausführlicher Bericht über die Beerdigung Paul Schneiders; Bericht "Das Blut der Märtyrer der Same der Kirche" von Herbert Meyer (?); Bericht, ohne Titel (an das Archiv der EKIR abgegeben von Wilhelm Bleek, mit Begleitkorrespondenz); Kurzbericht, Verfasser unbekannt (Kopie); Brief von Pfarrer H. Linck, Königsberg, 16.8.1939

Darin: Predigt von Johannes Schlingensiepen über Röm. 14,7f, gehalten bei der Beerdigung von Paul Schneider; Liste der Teilnehmer an der Beerdigung
Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 12

13

Gedichte und Lieder anlässlich des Todes von Paul Schneider

1939, o.D.

Enthält: Liedtext "Dämmerung", gesungen am Sarg im Ev. Krankenhaus in Simmern am 21.7.1939; Gedicht zum Andenken an Paul Schneider von Pfarrer Friedrich Langensiepen; Gedicht von Pfarrer Heinrich Vogel, o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 13

14

Texte von Vikar Herbert Meyer (1911-1957) anlässlich des Todes von Paul Schneider

1937, 1939

Enthält: Bericht über die Ereignisse in der Gemeinde Dickenschied nach der Nachricht von Paul Schneiders Tod; Predigt über 2. Tim. 2,19, gehalten in Dickenschied und Womrath am Sonntag nach der Beerdigung des Pfarrers Paul Schneider

Darin: Predigt über Lukas 18, 31-43, gehalten am 7.2.1937 (anderer Autor?)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 14

15

Initiative zur Rehabilitierung Paul Schneiders

2001

Enthält: Auszug aus dem Protokoll der außerordentlichen Tagung der Kreissynode Trier am 14.5.2001 in Bernkastel-Kues; Unterschriftenlisten; Zeitungsartikel in Der WEG, Nr. 16, 15.4.2001 (Kopie)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 15

1.1.2. Familie Schneider

16

Tod von Diether und Gerhard Schneider

1960

Enthält: Heft "Dem Gedächtnis von Diether und Gerhard Schneider, + 18.4.1960"; Zeitungsartikel; Dankesbrief von Margarete Schneider an Freunde und Verwandte, Mai 1960 (Kopie)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 16

17

Ansprache von Friedrich Vorster zum 70. Geburtstags von Inge Vorster, 17.2.1978

1978

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 17

18

Zum Tod von Margarete Schneider

2002-2003

Enthält: u.a. Todesanzeige (Kopie); Kondolenzschreiben von Präses Manfred Kock an Familie Schneider; Trauerfeier, hier: u.a. Gedenkwort von Präses Manfred Kock im Trauergottesdienst für Margarete Schneider in der Evangelischen Kirche zu Dickenschied, 4.1.2003; Zeitungsartikel (Kopien)

Darin: Vortrag "Die Botschaft des Bekenner Paul Schneider in der Kirche während der Hitlerzeit. Konsequenzen für Kirche und Gesellschaft" von Eberhard Busch, gehalten anlässlich der Mitgliederversammlung der Paul-Schneider-Gesellschaft am 21.9.2002 in der Friedenskirche der Ev.-ref. Gemeinde in Osnabrück, übersandt an Präses Manfred Kock anlässlich des Todes von Margarete Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 18

19

Unterlagen zu Paul Dieterich

1992-1993

Enthält: u.a. Zeitungsartikel zur Einführung Paul Dieterichs als Dekan in Schwäbisch Hall, 1992 (Kopien); Ansprache bei der Kundgebung gegen Ausländerfeindlichkeit und Rechtsextremismus in Schwäbisch Hall, 8.11.1992, mit Brief an die Gemeindeglieder; Rede zum Volkstrauertag 1992, 15.11.1992; Gedenkrede zum Gedenken an die Ermordeten des Nazi-Regimes auf dem jüdischen Friedhof in Schwäbisch Hall, 22.11.1992; Predigt beim Festgottesdienst zum 5jährigen Jubiläum des Paul-Schneider-Gemeindezentrums in Weimar, 24.10.1993

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 19

1.2. Pfarramt

20

Unterlagen aus dem Pfarramt Hochelheim und Dornholzhausen

1930-1932

Enthält: u.a. Manuskript "Gruß aus dem Urlaub" an die Gemeinden Hochelheim und Dornholzhausen, 1930 (Durchschlag); Briefe von Paul Schneider an Pfarrer Steiner mit Erläuterung seiner Haltung zu kirchlichen und staatlichen Jugendvereinen, 1931 (Abschrift)

Darin: Brief von Paul Schneider an Pfarrer Friedrich Langensiepen mit der Bitte um Auskunft über die Gemeinde Simmern wegen eines möglichen Stellenwechsels dorthin, 22.5.1932

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 20

21

Unterlagen aus dem Pfarramt Dickenschied und Womrath

1934-1937

Enthält: u.a. Rundbrief über die Einführung in Dickenschied am 8.5.1934, 13.5.1934; Schriftwechsel mit Pfarrer Fritz Küppers betr. den Wechsel des Konfirmanden Willi Herber aus Womrath in den Konfirmandenunterricht in Gemünden, 1935; Erklärung an die Gemeinde Dickenschied zur Reichstagswahl 1936 (Konzept); Predigt über Lukas 18, 31-43, gehalten am 7.2.1937 in Dickenschied (Kopie); 1. Gemeindebrief der Pfarrei Dickenschied-Womrath, Pfingsten 1937

Darin: Bericht "Erlebtes in gemeinsamer Arbeit mit Pfr. Schneider" von Maria Peters, o.D. (Kopie)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 21

22

Entwürfe von Predigten bzw. Katechesen

vor 1937

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 22**1.3. Korrespondenz**

23

Briefe von Paul Schneider an den Gießener Wingolf (Abschriften)

1919-1921 (2002-2004)

Bemerkung: Abschriften von vier Briefen aus dem Archiv des Gießener Wingolfs, Akte JaIV/1919-26, mit Anmerkungen von Karl Adolf Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 23

24

Briefe von Paul Schneider an seine Eltern und Schwiegereltern

1922-1936

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 24

25

Briefe von Paul Schneider an Margarete Schneider aus der Haft in Kirchberg

März 1935

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 25

26

Brief von Paul Schneider an Margarete Schneider aus Bad Sebastiansweiler

Juni 1936

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 26

27

Brief von Paul Schneider an Ludwig (?), einen Kameraden aus dem 1. Weltkrieg

1936

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 27

28

Korrespondenz Paul Schneiders mit seiner Familie vor, während und nach der Haft im Gestapo-Gefängnis Koblenz

März 1937-Oktober 1937

Enthält: v.a. Briefe an seine Frau Margarete Schneider, Karten von Margarete Schneider an Paul Schneider; Briefe an seine (Schwieger-)Mutter Frau Pfarrer Dieterich; Brief an seine Kinder; Brieffragmente (Kopien) ohne klare Zuordnung
Bemerkung: z.T. mit Transkriptionen der Briefe; handschriftliche Notiz auf dem Brief an Margarete Schneider vom 9.7.1937: diese Briefe erhielt ich nach Pauls Ausweisung von einem früheren Mitgefangenen aus Kirn (?) (wegen Postsperre)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 28

29

Korrespondenz Paul Schneiders mit seiner Frau Margarete Schneider während der Haftzeit in Koblenz

Oktober 1937-November 1937

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 29

30

Korrespondenz Paul Schneiders mit Fritz Langensiepen (Kopien)

1937

Bemerkung: Originale stammen z.T. aus dem Besitz von Fritz Langensiepen, weitere Originale z.T. vorhanden in Nr. 47

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 30

31

Briefe Paul Schneiders aus dem KZ Buchenwald an Margarete Schneider
1937-1939

Enthält: auch Liste der Briefe; Anmerkungen von Margarete Schneider zu einzelnen Briefen

Bemerkung: Original des Briefs vom 4.4.1938 im April 2002 an Sohn Karl Adolf Schneider abgegeben. Faksimile beiliegend.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 31

32

Telegramme am Todestag Paul Schneiders
18.7.1939

Enthält: Telegramm von Margarete Schneider an Familie Dieterich; Telegramm der Gemeinde Hochelheim an Margarete Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 32

33

Kondolenzpost, A-G
1939

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 33

34

Kondolenzpost, H-O
1939

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 34

35

Kondolenzpost, P-Z
1939

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 35

36

Nachrufe und Beileidsbriefe zum Heimgang von Paul Schneider (alphabetische Aufstellung, Heft)

o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 36

37

Kondolenzpost, A-Z (Kopien)

o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 37

38

Trauerbriefe und Nachrufe (nicht alphabetisch, Kopien)

o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 38

39

Kondolenzbriefe, gerichtet an die Presbyterien und Gemeinden Dickenschied und Womrath

1939

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 39

40

Briefe von Mithäftlingen Paul Schneiders im KZ Buchenwald

1946-1982

Enthält: Heinz Misslitz, 1946; Fritz Männchen, 1959; Martin Wise, ehemals Martin Weiß, 1941 (1965); Walter Poller, Brief an Rudolf Wentorf, 1966 (Kopie); Wilhelm Töllner, Brief an Margarete Schneider, 1979; Ernst Sander, Brief an Paul Dieterich, 1981 (Kopie); Paul Grünwald, Brief an Paul Dieterich mit Bericht über die gemeinsame Haft mit Paul Schneider im KZ Buchenwald, 1982 (Kopie)
Darin: Auszug aus "Das war Buchenwald. Ein Tatsachenbericht" von Hasso Grabner, ca. 1950 (Kopie)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 40

41

Korrespondenz Margarete Schneiders

1940-1995

Enthält: u.a. Dankesbrief Margarete Schneiders für die Spenden zum Kauf des Hauses in Elberfeld, 1940; Fritz und Hildegard Langensiepen; Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN)/ Bund der Antifaschisten, 1970 u. 1986, hier u.a. Teilnahme Margarete Schneiders an der Mahnwache für den Widerstand im Hunsrück zu Ehren Paul Schneiders, 10.10.1986; Reinhard von Plesse, 1979; Christina Vater, 1984-1985; Claudio Ritt, 1985; Dankschreiben Margarete Schneiders anlässlich ihres 90. Geburtstags, Jan. 1994; Brief von Präses Peter Beier, Nov. 1994; Teresa Franzosi betr. die Veröffentlichung des "Prediger von Buchenwald" auf Italienisch, 1995; Erika Groß, 11..6.1995, mit beiliegender Hausarbeit "Gefährtin eines Märtyrers: Margarete Schneider"

Darin: einzelne Schreiben an Karl Dieterich und Paul Dieterich

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 41

42

Korrespondenz-Fragmente

ca. 1937-1950

Enthält: u.a. Brief an Pfarrer Wilhelm Winterberg in Koblenz aus der Haft in Koblenz, 11.7.1937 (Kopie); Erklärung von Pfarrer Fritz Langensiepen an das Presbyterium der Kirchengemeinde St. Johann zu Saarbrücken zu seinem Verzicht auf den Vorsitz, 20.3.1950 (Abschrift)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 42

1.4. Auseinandersetzung mit dem NS-Staat**1.4.1. In den Gemeinden**

43

Erste Konflikte mit dem NS-Staat (Kopien)

1933-1934

Enthält: Beschwerde der NSDAP Kreisleitung Wetzlar an Superintendent Carl Wieber über eine "Angriffspredigt gegen die Deutschen Christen" von Paul Schneider am 11.6.1933 in Dornholzhausen (Kopie); Erklärung des NS-Kreisleiters zum Zwischenfall bei der Beerdigung des Hitlerjungen Karl Moog in Gemünden 1934 (o.D., Kopie)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 43

44

**Verfahren der Kirchengenossenschaft gegen Ernst Scherer, Lehrer K. Werner Sturm,
Lehrer Fritz Kunz und Jakob Dörn**

1937-1938

Enthält: u.a. Vermerk "Zu den seelsorgerlichen Besuchen im Herbst vorigen Jahres in Womrath bei Ernst Scherer, Frau Jäckel und Jak. Dörn", o.D.); Abmeldung seines Sohnes vom Konfirmandenunterricht von Ernst Scherer, 3.1.1937; Schmähgedicht von K.W. Sturm, gerichtet an das Presbyterium in Womrath als Reaktion auf die Anwendung der Kirchengenossenschaft gegen ihn, Februar 1937; Ansprache an die Gemeinde Womrath vor Abkündigung der Bußzucht, 5.2.1937 (handschriftliches Konzept, maschinenschriftliche Abzüge); Eingaben des Presbyteriums in Dickenschied an den Regierungspräsidenten in Koblenz betr. Lehrer Kunze, 15.2.1937 u. 4.3.1937; Ankündigung der Bußzucht an Lehrer K.W. Sturm, 11.3.1937; Ankündigung der Bußzucht an Jakob Dörn, 12.3.1937; Ankündigung der Bußzucht an Ernst Scherer, 12.3.1937; Eingabe von Jakob Stumm und Ernst Scherer betr. die Pfändung der Kirchensteuern, 1.5.1938

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 44

45

**Bericht über die ev.-ref. Kirchengemeinde Dickenschied-Womrath für die
Jahre 1933-1945 von Pfarrer Leo Kemper**

1945

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 45

1.4.2. Schutzhaft und Konzentrationslager

46

Erste Verhaftung Paul Schneiders

1934

Enthält: Protestschreiben der Hunsrücker Pfarrerbruderschaft gegen die In-schutzhaftnahme, 18.6.1934; Brief an Presbyter Peter Klos aus der Haft in Simmern, 16.6.1934 (Faksimile, mit Abschrift und Anmerkung von Karl Adolf Schneider, 2002)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 46

47

Erneute Verhaftung und Ausweisung aus dem Rheinland

1937

Enthält: u.a. Bericht über die Verhaftung von Pfarrer Paul Schneider aus Dickenschied (Hunsrück) und ihre Begründung, verfasst von Margarete Schneider, Manuskript mit mehreren Durchschlägen; Eingabe der Presbyterien von Dickenschied und Womrath an den Rat der Ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 8.6.1937; Taufgedicht von Paul Schneider für seinen Sohn, verfasst in der Haft, 10.6.1937, beiliegend: englische Übersetzung und handschriftliches Manuskript (Kopien); Stellungnahme der Presbyterien von Dickenschied und Womrath zu den Haftgründen, 16.6.1937; Briefe von Paul Humburg, Präses der Bekenntnissynode, an Margarete Schneider betr. die Haft von Paul Schneider (Humburg hatte sich u.a. dafür eingesetzt, dass Paul Schneider in der Haft eine Bibel erhielt); Brief von Paul Schneider an Paul Humburg mit Bericht über seine Freilassung und Ausweisung, 27.7.1937; Brief an Pfarrer Fritz Langensiepen über die Ausweisung, 8.8.1937; Schreiben aus den Gemeinde mit dem Wunsch nach Rückkehr ihres Pfarrers, September 1937; Korrespondenzen betr. die Rückkehr in die Gemeinde Dickenschied, hier: u.a. Brief von Joachim Beckmann, 28.9.1937 Brief an Pfarrer Emil Weber, 15.9.1937; Schriftwechsel mit Rechtsanwalt Horst Holstein über seine Haftbedingungen, September 1937; Bericht der Geheimen Staatspolizei über die Verhaftung und Ausweisung des Pfarrers Schneider an das Konsistorium der Rheinprovinz, 4.9.1937 (Abschrift); Brief von Paul Schneider aus dem Gestapo-Gefängnis an seinen Amtsvertreter Pfarrer Leo Kemper, November 1937; Erklärung Paul Schneiders zur Verweigerung der Annahme der Schutzhaft und zu seiner Ausweisung, o.D. (handschriftliche Abschrift); Eingabe des Presbyteriums der Gemeinde Dickenschied gegen die erneute Inhaftierung und die Ausweisung Paul Schneiders, o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 47

48

Predigt zum Erntedankfest am 3.10.1937, aufgeschrieben im Gefängnis in Koblenz

1937

Enthält: handschriftliches Manuskript und maschinenschriftliche Abschrift

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 48

49

Gefängnisbibel

o.D.

Bemerkung: restauriert, mit zahlreichen Randnotizen mit Bleistift von Paul Schneider;

handschriftlicher Eintrag von Margarete Schneider im Einband: Diese Bibel hatte Paul Schneider während der 2. Schutzhaft vom 3.10.- Ende November 37 (Freitag vor dem 1. Advent). Im Lager (K.Z.) hatte er keine Bibel, ich habe sie beim

Abschied vor dem Abtransport mit nach Hause nehmen müssen. In der Freiheit hat P. Sch. sie nicht benützt, wohl aber später der Sohn Dieter (Tinteneintragen!)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 49

50

Transkription der Randbemerkungen in der Bibel Paul Schneiders

o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 50

51

Gebetslisten und Listen gelernter Bibelstellen und Lieder, mit Abschriften

1937

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 51

52

Internierung im Konzentrationslager Buchenwald und Bemühungen um die Entlassung Paul Schneiders

Dez. 1937-1939

Enthält: u.a. Gesuch um Zurückziehung des gegen Pfarrer Schneider erlassenen Ausweisungsbefehl und Freilassung des Schutzhäftlings, 8.1.1938; Erklärung Margarete Schneiders zur Haltung dem Staat gegenüber (mit handschriftlicher Notiz: geschrieben in Berlin im Januar 1938, abgegeben von Präses Scharf auf der G.St.P.Hauptstelle Berlin nach meinen 5 erfolglosen Besuchen); Mitteilung über die Einstellung des Ermittlungsverfahrens gegen Paul Schneider wegen Vergehens gegen das Sammlungsgesetz, 11.5.1938; Mitteilung über die Einstellung der Verfahren gegen Paul Schneider wegen Vergehens gegen das Heimtückegezet, 10.6.1938; Brief von Präses Scharf an Margarete Schneider, 26.7.1938; Meldung an die Lagerkommandantur wegen "unglaublichen Verhaltens" des Schutzhäftlings Paul Schneiders beim Morgenappell, 2.9.1938 (Kopie); Brief von Pfarrer Fritz Langensiepen an Herrn Hevel mit der Bitte, sich für die Freilassung Paul Schneiders einzusetzen, o.D. (vermutlich Jan. 1939); Bericht über die Angelegenheit des Pfarrer Paul Schneider von Dickenschied-Womrath von Pfarrer Fritz Langensiepen; Eingaben der Presbyterien in Dickenschied und Womrath an Reichsminister Rudolf Hess und Reichskanzler Adolf Hitler mit Bitte um Zurücknahme der Ausweisung und um Freilassung Paul Schneider, 10.3.1939 und 18.3.1939; Bericht des Rates der Evangelischen Kirche der alt-preußischen Union an Reichsminister Hans Heinrich Lammers anlässlich des Todes Paul Schneiders, mit Antwortschreiben, 1939 (Abschrift)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 52

53

Zeichnungen aus der Schutzhaft in Koblenz

Oktober 1937-November 1937

Enthält: Zeichnungen "Gestörte Mittagsruhe", "Ungestörtes Studium", Blick auf das Zellenfenster, Blick aus dem Zellenfenster, Zeichnung "Vater auf seinem Verandasitz" (Kopie), mit beigelegtem Gedicht

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 53

54

Kurzer Abriss der Ereignisse von 1934 bis 1938/1939, verfasst von Pfarrer Hermann Lutze

ca.1938/1939

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 54**2. Gedenken und wissenschaftliche Rezeption****2.1. Gedenken**

55

Zeitungsausschnittsammlung betr. Paul Schneider

1946-1977

Enthält: u.a. Dokumentarbericht "Kreuz hinter Stacheldraht. Der Leidensweg deutscher Pfarrer" in Neue Illustrierte, Nr. 39 (Jg. 17), 30.9.1962; Zeitungsartikel zum 35. Todestag Paul Scheiders

Bemerkung: Plakat der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN) zum Gedenktag für die Opfer des Faschismus am 11.9. 1949 "Wir mahnen zum Frieden", u.a. mit Abbildung von Paul Schneider, Format DIN A2, wurde entnommen und zur Plakatsammlung genommen.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 55

56

Zeitungsausschnittsammlung betr. Paul Schneider (z.T. Kopien)

1967-1987

Enthält: auch Kurzansprache am 18.7.1981 am Grabe Paul Schneiders von Hermann Lutze; Bischof D. Kurt Scharf über seinen Versuch, Paul Schneider im KZ Buchenwald zu besuchen, Abschrift eines Tonbandes vom 14.2.1982; Aufsatz

"Ungewöhnliche Briefe aus dem Gefängnis. Zeichnungen von Paul Schneider an seine Kinder" von Heinrich Fieres, in: Porta, Nr. 31, Herbst 1982

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 56

57

Zeitungsausschnittsammlung betr. Paul Schneider

1984-1994

Enthält: u.a. Artikel über Gedenkfeiern; Übergabe einer Porträtbüste "Paul Schneider" des Künstlers Rolf Magerkord an die Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald durch Gerald Götting, Vorsitzender der CDU, 1987

Darin: Ansprache zum 54. Todestag von Pfarrer Paul Schneider von Claude R. Foster, 1993

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 57

58

Gedenken anlässlich des 10. Todestages Paul Schneiders

1949 (2003)

Enthält: Predigt über Apg 5, 34-42 von Pfarrer Herbert Meyer, 17.7.1949; Vortrag "Das Martyrium als kirchenleitendes Handeln", von Friedrich Vorster zum zehnten Todestag von Paul Schneider 1949, veröffentlicht im Ev. Gemeindeblatt für Württemberg, Jg. 43 (1949), Nr. 33-38 (Kopie); Brief von Karl Barth an Hans Vorster mit der Absage, bei der Gedenkveranstaltung zu sprechen, 1949 (Abschrift, mit Begleitkorrespondenz und Erläuterungen von Hans Vorster, 2003)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 58

59

Gedenken anlässlich des 40. Todestages Paul Schneiders

1979

Enthält: Zeitungsartikel (z.T. Kopien); Gedenkfeier zum 40. Todestag von Paul Schneider am 21. Juli 1979 in Dickenschied; Gedenkrede für Pfarrer Paul Schneider auf dem Friedhof in Dickenschied am 21. Juli 1979 von Johannes Schlingensiepen; Predigt von E. Leich, gehalten am 18.7.1979 in der Weimarer Stadtkirche; Geistliches Wort, gestaltet von Pfarrer Fritz Mybes, 2. Hörfunkprogramm des WDR; Grußwort von Pfarrer Bernhard Wiebel bei der Gedenkfeier in Dickenschied, 21.7.1979

Darin: Zuschriften zum 40. Todestag Paul Schneiders an Margarete Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 59

60

Gedenken anlässlich des 50. Todestages Paul Schneiders

1989

Enthält: u.a. Dokumentation der Informations- und Medienstelle zur kirchlichen und säkularen Presse zum 50. Todestag von Pfarrer Paul Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 60

61

Gedenken anlässlich des 100. Geburtstages Paul Schneiders

1997

Enthält: u.a. Grußwort von Bundeskanzler Helmut Kohl, August 1997; Grußwort von Hermann Josef Spital, Bischof von Trier, August 1997

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 61

62

Gedenken anlässlich des 60. Todestages Paul Schneiders

1999

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 62

63

Gedenken anlässlich des 75. Todestages Paul Schneiders

2013-2014

Enthält: Gedenkveranstaltungen im Kirchenkreis Simmern-Trarbach, hier: Berichterstattung auf der Homepage der EKIR (Ausdrucke), Pressemitteilung der EKIR vom 18.7.2014 mit Predigt von Präses Manfred Rekowski anlässlich der Gedenkveranstaltung zum 75. Todestag der Ermordung von Pfarrer Paul Schneider am 21.7.2014, Vortrag "Welche Gegner hatte der Dickenschieder Pfarrer Paul Schneider?" von Thomas Martin Schneider, gehalten in Womrath am 6.7.2014; Predigt des EKD-Ratsvorsitzenden Nikolaus Schneider beim Gedenkgottesdienst zum 75. Todestag von Paul Schneider in der Gedenkstätte Buchenwald am 18.7.2014 (Ausdruck von der Homepage der EKD); Sonderausstellung der Pfarrer-Paul-Schneider-Gesellschaft e.V. "Der Prediger von Buchenwald" zum 75. Todestag Pfarrer Paul Schneiders, hier: u.a. Liste der Exponate des Landeskirchlichen Archivs, die bei der Sonderausstellung gezeigt wurden und Schriftwechsel betr. deren Ausleihe, Veranstaltungsflyer, Plakat zur Ausstellung (DIN A4)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 63

64

Serie von Spruchkarten mit Zitaten von Paul Schneider

o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 64

65

Paul-Schneider-Stiftung

1945-1946

Enthält: Aufruf der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland zur Errichtung einer Paul-Schneider-Stiftung, 1945, mit dem anlässlich der Errichtung herausgegebenen Büchlein zum Gedächtnis Paul Schneiders; Kollektenempfehlung für die Paul-Schneider-Stiftung, Beschluss der Kreissynode Birkenfeld, 1946

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 65

66

Paul-Schneider-Gymnasium Meisenheim

1948-1949

Enthält: Zeitungsartikel über die Einweihung im Januar 1949

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 66

67

Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald

1958

Enthält: Gedenkrede für Pfarrer Paul Schneider anlässlich der Einweihung der Mahn- und Gedenkstätte in Buchenwald am 12.9.1958, von Arthur (?) von Breitenbuch

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 67

68

Nach Paul Schneider benannte Gebäude und Straßen

1982-1994

Enthält: Namensgebung des Ev. Gemeindehauses Simmern in "Paul-Schneider-Haus" am 30.10.1982 durch Präses Brandt (Kopie); Predigt zur Namensgebung des Gemeindezentrums "Paul-Schneider-Haus" in Viernau/ Suhl am 1.Advent 1983; Paul-Schneider-Haus in Kirchbauna, hier: Artikel "Zwanzig Jahre Paul-Schneider-Haus in Kirchbauna", 1985; Paul-Schneider-Haus der Ev. Kirchengemeinde Weißenthurm, hier: Einladung zur Feier der Namengebung, 1986; Gemeindezentrum Paul Schneider Weimar, hier: Info-Heft, 1988; Paul-Schneider-

Haus München, hier: u.a. Broschüren, Zeitungsartikel zur Namensgebung (Kopien), 1991; Paul-Schneider-Straße in Plauen, hier: Zeitungsartikel, 1993-1994
Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 68

69

Paul Schneider Gedenken in Rom

2002-2003

Enthält: u.a. Zeitungsartikel zur Übergabe eines Briefes von Paul Schneider an seine Frau Margarete aus dem KZ Buchenwald an die Gemeinschaft Sant Egidio in der Basilika St. Bartolomeo, 2003 (Kopien)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 69

70

Wanderausstellung der Paul-Schneider-Gesellschaft "Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen"

2010

Enthält: u.a. Schriftwechsel des Archivs mit VertreterInnen des Landtags Rheinland-Pfalz betr. die Ausstellungskooperation; zwei Fotos der Eröffnungsveranstaltung im Landtag Rheinland-Pfalz; Ausstellungsflyer; Kopien der Exponate des Landeskirchlichen Archivs, die bei der Ausstellung gezeigt wurden; Begleittexte mit Aufstellungsplan; Dokumentation zur Ausstellungeröffnung im Landtag Rheinland-Pfalz im Rahmen der Veranstaltungen zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus 2010

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 70

71

Zeitungsausschnitte zum Engagement von Margarete Schneider

1958-2000

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 71

2.2. Wissenschaftliche Rezeption

72

Vortrag "Martyrium als kirchenleitendes Handeln", von Friedrich Vorster, gehalten am 10.7.1949 in der Kirche zu Wankheim

1949

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 72

73

**Referat "Erinnerungen an Paul Schneider und Georg Fritze" von (Walther?)
Disselnkötter, gehalten am 3.10.1983**

1983

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 73

74

**Hausarbeit "Die Kondolenzpost zum Tode von Paul Schneider (1897-1939).
Darstellung und Auswertung", Albrecht Aichelin, Heidelberg, Wintersemes-
ter 1986/1987**

1987

Darin: Zeitungsartikel "Ein Kapitel Kirchenkampf von unten" von Albrecht Aiche-
lin, Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt, Nr.35, 30.8.1987

Bemerkung: Kopien

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 74

75

**Dissertation "Ein radikales Glaubenszeugnis. Der rheinische Bekenntnis-
pfarrer Paul Schneider im Konflikt mit Kirchenbehörden und NS-Regime",
Albrecht Aichelin, Heidelberg 1992**

1986-1994

Darin: u.a. Korrespondenz betr. die Forschung von Albert Aichelin, u.a. betr. die
Einsichtnahme in Akten; Rezension von Enno Obendiek; Protokoll des Ge-
sprächs mit Frau Schneider am 11.11.1986 in Dickenschied; Bemerkungen zur
Dissertation, handschriftlich notiert von Margarete Schneider

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 75

76

Biografie "The Buchenwald Apostle" von Claude Rifus Foster

1991, ca. 1995

Enthält: nur Zeitungsnotiz, 1991; Stellungnahme von Archivdirektor Dietrich
Meyer, ca. 1995

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 76

77

**Online-Ausstellung "Paul Schneider - Stationen auf dem Lebensweg" des
Ev. Kirchenkreises Simmern-Trarbach (Ausdrucke)**

1997

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 77

78

**Dokumentarfilm "Ihr Massenmörder - Ich klage euch an" des Film-Funk-
Fernsehzentrums (FFFZ)**

2000

Enthält: Zeitungsartikel

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 78

79

**Aufstellung der Briefe und Dokumente von Paul und Margarete Schneider,
erstellt von Karl Adolf Schneider, mit Originalstandort, chronologisch,
Stand 2020**

2020

Enthält: auch Email von Karl Adolf Schneider an Archivleiter Dr. Stefan Flesch,
1.2.2021

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 79

80

Diverse Forschungskorrespondenz

1949, 1956, 1984, 1988

Enthält: u.a. Rudolf Wentorf, 1984; Andreas Goerlich, 1988

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 80

2.3. Sammlungen

81

Postkarten mit Paul Schneider-Motiven

o.D.

Enthält: fünf Postkarten mit Abbildungen der Grabstelle Paul Schneiders, Zeichnungen Paul Schneiders, Paul-Schneider-Haus Simmern

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 81

82

Sammlung "Paul Schneider" von Pfarrer Rudolf Christmann

1945-1969

Enthält: u.a. Gedenkheft "...und sollst mein Prediger bleiben..." zum Gedenken an den Todestag Paul Schneiders am 18.7.1945; Zeitungsausschnitte betr. Paul Schneider; Einladung zur Enthüllung der Epitaphien zum Gedenken an Paul Schneider in Dickenschied und Womrath am 3.10.1947, mit Ordnung des Gottesdienstes; Gedenkheft "Prediger in der Hölle" zur 25. Wiederkehr des Todestages von Paul Schneider, 1964

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 82

83

Zeitungsausschnittsammlung zur Zeitgeschichte

1934-1994

Enthält: u.a. zur Verurteilung des Buchenwalder Aufsehers Martin Sommer, 1958-1959 (Kopien); Hunsrücker Pfarrerbruderschaft; Barmer Theologische Erklärung; zu den Brandanschlägen in Solingen 1993; Martin Niemöller
Darin: Manuskript "Kirchenkampf im Dritten Reich - Die Barmer Theologische Erklärung" von Olaf Wittenberg, 84 S., 1985; Manuskript "Hat die Bekennende Kirche im 3. Reich versagt?", von Leni Immer, 14 S., 1991

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 83

84

Quellen zur Amtszeit in Dickenschied (Kopien)

o.D.

Enthält: u.a. Presbyteriumsprotokolle 1932-1939
Bemerkung: Originale zum Teil vorhanden in Nrn. 44 und 47

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 84

85

**Quellen der Paul-Schneider-Forschung: Kopien aus dem Archiv der EKiR
und anderen Archiven
(aus dem Besitz von Pfarrer Rudolf Wentorf)**

o.D.

Enthält: v.a. Kopien aus der Personalakte Paul Schneiders (AEKR, Sign. 1OB
009, S 273)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 85

86

Quellen der Paul-Schneider-Forschung: Sonstige Quellen (Kopien)

o.D.

Enthält: u.a. Meldelisten mit Strafmaßnahmen aus dem KZ Buchenwald 1938-
1939; Bericht des Rates der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union an
Reichsminister Hans Heinrich Lammers anlässlich des Todes Paul Schneiders,
mit Antwortschreiben, 1939; Bildband "Paul Schneider. Der Prediger von Bu-
chenwald", bearbeitet von Margarete Schneider, hrsg. von der Ev. Zentralbild-
kammer, o.D. (Kopien, nur Textseiten, Original mit dazugehöriger Diaserie in
Archivbibliothek, Sig. X 247)

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 86

87

**Quellen der Paul-Schneider-Forschung: Kopien von Briefen Paul Schnei-
ders**

o.D.

Bemerkung: Originale zum großen Teil vorhanden

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 87

88

Fragmente und Notizen

o.D.

Bestellsignatur: 7NL 081 (Pfarrer Paul Schneider), 88